

Tech-Pionier Prof. Dr. Sebastian Thrun als „Vordenker 2022“ ausgezeichnet

Auszeichnung auf dem „Vordenker Forum“ in der Goethe-Universität Frankfurt

Frankfurt/Kassel, 15. September 2022 – Der Technologie-Pionier Prof. Dr. Sebastian Thrun wurde als „Vordenker 2022“ ausgezeichnet. Der gebürtige Deutsche hat die weltweite Entwicklung der Künstlichen Intelligenz (KI) und der Robotik maßgeblich geprägt und ist Vorreiter bei der Entwicklung selbstfahrender Autos und digitaler Hochschulbildung. Das US-Magazin Foreign Policy zählt ihn zu den fünf global einflussreichsten Denkern. Am 15. September hat er die Auszeichnung in Frankfurt aus den Händen von Prof. Jürgen Stark, der nach acht Jahren seine Aufgabe als Vorsitzender des Vordenker Forums an Prof. Gabriel Felbermayr weitergibt, persönlich entgegengenommen.

Seine Ausbildung und wissenschaftlichen Tätigkeiten führten den Preisträger von den Universitäten Hildesheim und Bonn zur Carnegie Mellon University im US-amerikanischen Pittsburgh und von dort als Professor und Leiter des Artificial Intelligence Lab an die Stanford University in Kalifornien.

Google-Mitgründer Larry Page beauftragte ihn mit dem Aufbau der geheimen Forschungsabteilung Google X, in der unter anderem Google Glass und Street View entstanden. Sowohl in Stanford als auch bei Google begeisterte er sich für selbstfahrende Autos. So entwickelte er mit dem Stanford Racing Team den autonom fahrenden Wagen „Stanley“, der unter anderem die US-amerikanischen „Grand Challenge“, ein Rennen zwischen autonomen Roboterfahrzeugen, gewann. Mit seinem eigenen Unternehmen Kitty Hawk geht er noch einen Schritt weiter: Das Startup ist aufgestellt, um mit Flugtaxi in Zukunft herkömmliche Fahrzeuge überflüssig zu machen. Autonome Fahr- und Flugzeuge gelten als eine Schlüsselanwendung für Künstliche Intelligenz.

An der Stanford University bot er seine „Einführung in die Künstliche Intelligenz“ als Online-Kurs mit phänomenalem Erfolg an. 160.000 Studenten meldeten sich an, von denen 23.000 am Online-Abschlussexamen teilnahmen – mehr als an der Universität insgesamt eingeschrieben waren. Daraufhin gründete er zusammen mit zwei Doktoranden die Online-Akademie Udacity. An den dort angebotenen Kursen in Mathematik, Physik und Informatik nehmen mehr als zehn Millionen Menschen aus über 160 Ländern teil. Prof. Dr. Sebastian Thrun bezeichnet dies als „Demokratisierung der Bildung“. Eine einzige Vorlesung kann rund 100.000 Interessierte gleichzeitig erreichen.

Preisträger 2022 ist Vordenker und Vormacher der Zukunft

Das „Vordenker Forum“ – initiiert von der Finanzberatungsgruppe Plansecur – zeichnet seit 14 Jahren herausragende Köpfe, die maßgeblich an der Zukunft unserer Gesellschaft



mitwirken, mit dem „Vordenker Preis“ aus. Ziel der Preisverleihung durch eine unabhängige Jury* ist es, dem gesellschaftlich wichtigen Thema „Mutiges Vordenken“ Aufmerksamkeit und Gewicht zu verleihen.

Plansecur-Geschäftsführer Johannes Sczegan als „geistiger Vater“ des „Vordenker Forum“ erklärt: „Technologische Innovationen, die rasch voranschreitende Digitalisierung und Künstliche Intelligenz verändern die Welt, unsere Wirtschaft und Gesellschaft und damit unser Leben grundlegend und rascher denn je. Mit Prof. Dr. Sebastian Thrun haben wir nicht nur einen Vordenker, sondern auch einen Vormacher unserer Zukunft ausgezeichnet. Er ist Visionär, Erfinder, Entwickler, Impulsgeber, Wissenschaftler, Dozent und Unternehmer gleichzeitig. Dabei steht für ihn stets der Mensch im Mittelpunkt. Exemplarisch hierfür ist seine feste Überzeugung, dass Künstliche Intelligenz den Menschen nicht etwa ersetzen, sondern ihn ergänzen wird. Herzlichen Glückwunsch!“

Vor Prof. Sebastian Thrun wurden der Politologe Prof. Bassam Tibi (2019), der Rat der Wirtschaftsweisen (2018), Dr. h.c. Frank-Jürgen Weise (2016), Dr. Nicola Leibinger-Kammüller (2015), Jean-Claude Juncker (2014), Prof. Paul Kirchhof (2011), Bischof Dr. Wolfgang Huber (2009) und Prof. Nobert Walter (2008) als Vordenker ausgezeichnet.

Partner des diesjährigen „Vordenker Forums“ sind ACATIS, die ALH Gruppe (Alte Leipziger-Hallesche), die Württembergische, die F.A.Z. und das House of Finance der Goethe-Universität Frankfurt.

* Zur Jury gehören der Wirtschaftswissenschaftler Prof. Dr. Jürgen Stark als Vorsitzender, Thorsten Alsleben, Hauptgeschäftsführer der Mittelstands- und Wirtschaftsvereinigung der CDU/CSU, Wolfgang Baake, ehemaliger Beauftragter für die Deutsche Evangelische Allianz am Sitz der Bundesregierung, Prof. Michael Binder, Professor für Internationale Makroökonomie und Empirische Wirtschaftsforschung an der Goethe-Universität, der Volkswirtschaftler Prof. Dr. Gabriel Felbermayr, Dr. Nicola Leibinger-Kammüller, Vorsitzende der Geschäftsführung des Maschinen- und Anlagenbauers Trumpf, die ehem. Bundesministerin Julia Klöckner, Prof. Dr. Renate Köcher, Geschäftsführerin des Instituts für Demoskopie in Allensbach, Frank Lehmann, freier Journalist, die Plansecur-Finanzberater Gunther Otto und Hermann Schwietering sowie Johannes Sczegan, Geschäftsführer der Finanzberatungsgruppe Plansecur, die den Preis vor 14 Jahren ins Leben gerufen hat.

Weitere Informationen: Vordenker Forum, www.vordenker-forum.de

Presse-Agentur: euomarcom public relations, Tel. +49 (0) 611 973150, E-Mail team@euomarcom.de, Web: www.euomarcom.de